



ERWEITERTER KHS CONNECTAPP GUIDE

## Cleverer Wartung

26.05.2026, 3 Min. Lesedauer

**Höhere Effizienz auf dem Shopfloor dank nutzungsorientierter Instandhaltung, integrierten Stücklisten und direkter Shop-Anbindung: Der erweiterte KHS ConnectApp Guide reduziert Gesamtbetriebskosten, steigert die Anlagenverfügbarkeit und verkürzt die Einarbeitungszeit.**

GLAS EINWEG

GLAS MEHRWEG

PET EINWEG

GETRÄNKEDOSE

PET MEHRWEG

---

FOTOGRAFIE / ILLUSTRATION

mmpro media AG, Frank Reinhold, Joerg Schwalfenberg

## TITELFOTO

Die erweiterten Funktionen des KHS ConnectApp Guide machen das Wartungsmanagement nun noch effizienter.

Mehr Support für Getränkehersteller bei der Instandhaltung ihrer Maschinen: Der KHS ConnectApp Guide bietet ab sofort weitere Funktionen, für ein noch effizienteres Wartungsmanagement. Durch die Integration von Stücklisten und dynamischen, nutzungsabhängigen Wartungsintervallen passt sich die Anwendung dem tatsächlichen Verschleiß von Anlagen besser an. Das spart Zeit, schont Ressourcen und hilft, die Ersatzteilbevorratung zu optimieren.

Im März 2024 wurde der [↗ KHS ConnectApp Guide](#) als eigenständige Anwendung eingeführt. Seitdem bringt der intuitive digitale Assistent wertvolles Instandhaltungswissen direkt auf den Shopfloor. Das System digitalisiert gezielt die täglichen CILT-Aufgaben. Das Akronym bezeichnet die essenziellen Routinen aus Reinigung (Cleaning), Inspektion (Inspection), Schmierung (Lubrication) und dem Festziehen von Bauteilen (Tightening). Nutzte man früher Excel-Listen oder PDFs, erinnert zukünftig die App proaktiv an fällige Routinen und führt das Personal wie ein Taskmanager durch die Prozesse.

Der weiterentwickelte KHS ConnectApp Guide ist ein zentraler Baustein des ganzheitlichen Linienkonzepts von KHS. Zentraler Mehrwert: Weniger Stillstand, bedarfsgerechte Wartungsintervalle und effizientere Abläufe, die für nachhaltige Einsparungen im laufenden Betrieb sorgen. Dank präzise aufeinander abgestimmter Prozesse verbindet der Dortmunder Systemanbieter so hohe Anlagenverfügbarkeit mit reduzierten Gesamtbetriebskosten (TCO) – über den kompletten Lebenszyklus der Linie.

Von den Neuerungen profitieren auch die Operator: „In Pilotprojekten wurde vor allem die intuitive Bedienung der erweiterten Anwendung durchweg positiv bewertet“, erklärt Deniz Ulutürk, Product Manager Digital Products bei KHS. „Getränkehersteller berichten, dass sich die Einarbeitungszeiten um bis zu 80 Prozent verkürzen.“



Deniz Ulutürk

Product Manager Digital Products bei KHS

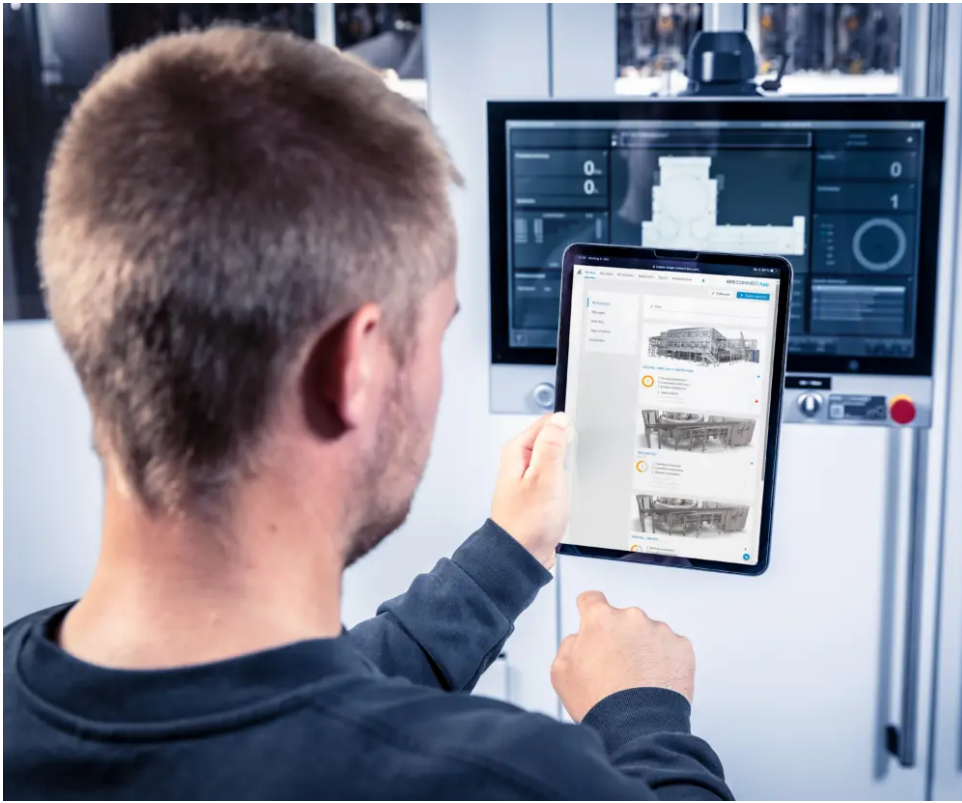
„In Pilotprojekten wurde vor allem die intuitive Bedienung der erweiterten Anwendung durchweg positiv bewertet.“

## **Wartung nach Bedarf**

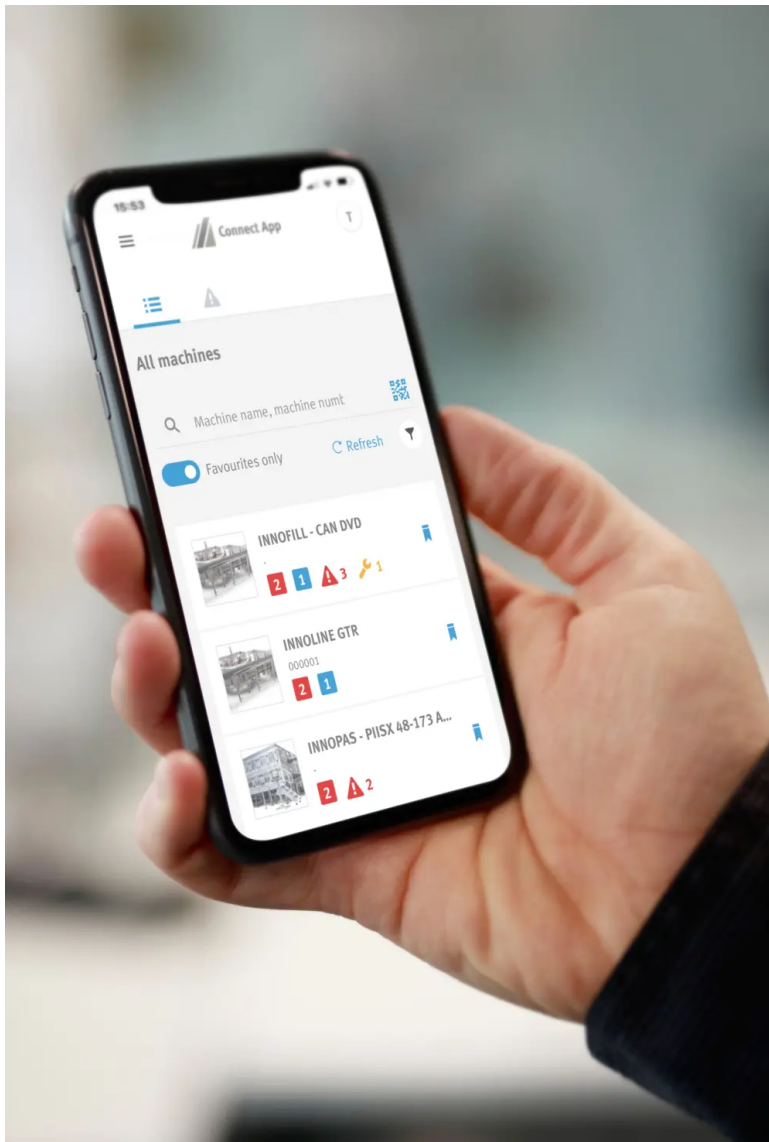
Ein entscheidender Fortschritt ist die neue Funktion der dynamischen Tasks in der Aufgabensteuerung. Bisher steuerte die App Wartungsaufgaben zeitbasiert – etwa in festen Intervallen von zwei Tagen oder zwei Wochen, unabhängig davon, ob die Maschine unter Vollast lief oder stillstand. Ab sofort orientiert sich die Wartungsintervalle an den tatsächlichen Betriebsstunden. „Mit der bedarfsgerechten Steuerung optimieren wir diesen Prozess erheblich“, so Ulutürk. „Wenn eine Maschine eine Woche stillsteht, müssen Komponenten, die nur im Betrieb verschleiß, nicht unnötig inspiziert werden.“ Die dynamischen Tasks vereinen damit Anlagenschutz mit Ressourceneffizienz.

## **Auswertung in Echtzeit**

Um das technisch zu ermöglichen, sind neue KHS-Anlagen ab Werk mit einem Edge Device ausgestattet. Dieser kompakte Industrierechner erfasst die Betriebsdaten direkt an der Maschine und sendet sie über die sichere Anbindung KHS ConnectApp Access in die Cloud. Der KHS ConnectApp Guide wertet die Daten in Echtzeit aus. Wenn die Betriebsstunden einen definierten Schwellenwert erreichen, erscheint automatisch die entsprechende Wartungsaufgabe auf dem Mobilgerät des Mitarbeitenden sowie in der Webanwendung beim Produktionsverantwortlichen. Das stellt sicher, dass Wartungsschritte über die gesamte Linie hinweg punktgenau und bedarfsgerecht koordiniert werden, ohne ein Glied der Produktionskette zu vernachlässigen. Kunden können dem KHS ConnectApp Guide zudem eigenständig Maschinen und Equipment von Drittanbietern hinzufügen.



↑  
Intuitive und praxisnahe Bedienung  
auf dem Shopfloor: Die Anwendung  
liefert relevanten  
Wartungsinformationen direkt an der  
Maschine.



↑  
Mobile Wartungsplanung am  
Einsatzort: Der KHS ConnectApp  
Guide führt Mitarbeitende durch alle  
Wartungsaufgaben.

## Volle Transparenz

Eine weitere Neuerung unterstützt die Präzision bei den Wartungsaufgaben: Mit der Integration vollständiger Stücklisten direkt ab Werk verbindet KHS das digitale Taskmanagement mit dem technischen „Gedächtnis“ der jeweiligen Maschine.

## **Direkte Shop-Anbindung**

Kunden finden im erweiterten Guide ihre Anlagen bereits vorkonfiguriert vor – inklusive aller Ersatzteile mit Identifikationsnummern. „Durch die Stücklisten nehmen wir entsprechende Rechercharbeit ab“, erklärt Ulutürk. „Mitarbeitende haben jederzeit Zugriff auf vollständige, aktuelle Wartungsinformationen. Das sorgt für weniger Rückfragen und eine gleichbleibend hohe Ausführungsqualität.“ Um den reibungslosen Ablauf zu vervollständigen, ist die Anwendung mit dem KHS Connect Shop verknüpft. Hier können benötigte Teile direkt aus dem Wartungsprozess heraus aufgerufen und die Beschaffung eingeleitet werden.

## **Noch Fragen?**

**Deniz Ulutürk**

KHS GmbH, Hamburg

**+49 40 67907 450**

**[deniz.ulutuerk@khs.com](mailto:deniz.ulutuerk@khs.com)**